

Verbesserung der Akustik in der Propsteikirche – Vorhaben Nr. 1 beim Kirchbauförderverein

Der Kirchbauförderverein unterstützt weiter das Gemeindeleben in der Propstei.

In vielen Gesprächen wurden wir auf das Problem der partiell schwierigen sprachlichen Verständlichkeit im Kirchenraum aufmerksam.

Wir haben das Problem im Vereinsvorstand aufgegriffen und auf Versammlungen des Kirchbaufördervereins diskutiert und von unseren Mitgliedern hierbei einhellige Unterstützung erhalten.

Der Vorstand des Kirchbaufördervereins hat inzwischen die Problemlösung angegangen, hat Experten konsultiert, vorhandene akustische Daten wurden geprüft.

Daraufhin hat der Vorstand des Vereins beschlossen, Angebote von geeigneten Akustikbüros einzuholen, mit der Vorgabe, die gegenwärtige akustische Situation der Propsteikirche zu evaluieren und daraufhin Vorschläge zu unterbreiten, durch welche Maßnahmen die Sprachverständlichkeit im Kirchenraum verbessert werden kann.

Der Auswahlprozess wurde abgeschlossen und ein Büro beauftragt. Akustische Messungen wurden inzwischen durchgeführt.

Jetzt wird ein akustisches Modell erarbeitet, an dem dann gezeigt werden kann, mit welchen Maßnahmen welche akustischen Verbesserungen erreicht werden können.

Mit Ergebnissen rechnen wir zum Jahreswechsel, der Vereinsvorstand wird Sie hierzu fortlaufend informieren. Der Kirchbauförderverein hat mit Vorstandsbeschluss zunächst die Kosten für die Tätigkeit des Akustikbüros übernommen.

Wir freuen uns, wenn Sie die weiteren Arbeiten zur Verbesserung der Sprachverständlichkeit im Kirutraum durch ihre Spende unterstützen! Wir freuen uns besonders, wenn Sie als Mitglied des Kirchbaufördervereins eng die Arbeiten begleiten und weitere Impulse für unsere Arbeit geben wollen!